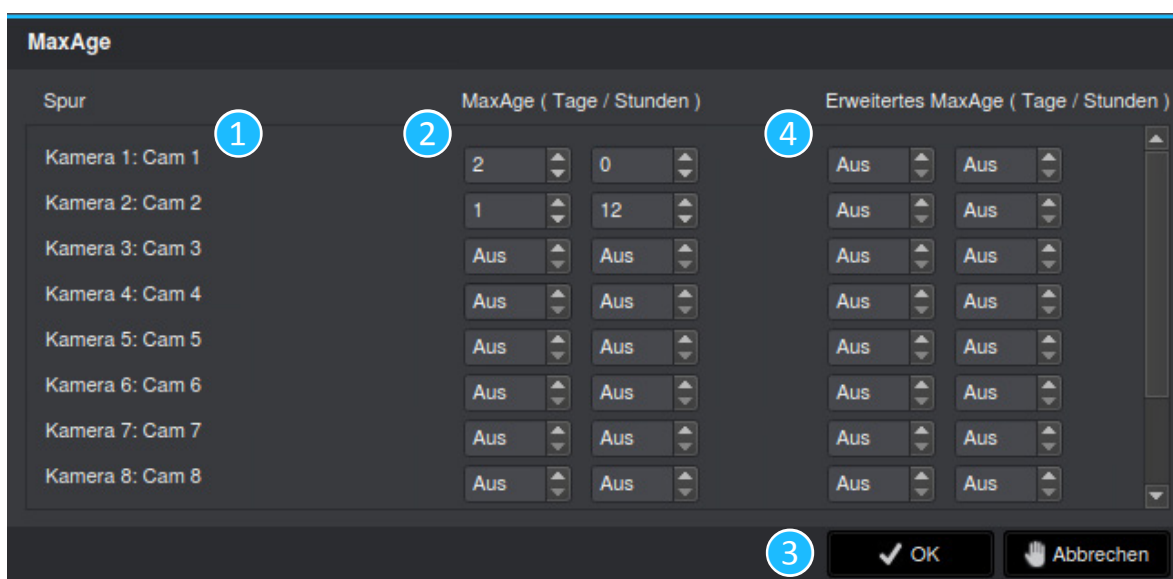


SMAVIA Appliances sind für die effiziente Ausnutzung der verfügbaren Speicherkapazität konzipiert. Die integrierte **SMAVIA Recording Server Software** verteilt die gesamte Speicherkapazität dynamisch auf alle aktiven Spuren/Kameras. Der Zeitraum, den jede Spur abdeckt (Speicherdauer), soll ungefähr gleich und möglichst lang sein. Und das unabhängig davon, ob eine Kamera fortlaufend (Permanent) oder nur bei einer erkannten Bewegung (Motion Detection) aufgezeichnet wird. Die **tatsächliche Speicherdauer** wird von weiteren Faktoren beeinflusst, beispielsweise von den Bit-Raten der aufgezeichneten Video-Streams und **kann daher nur grob abgeschätzt** werden.

Betreiber von Videoanlagen zur Absicherung von öffentlichen Plätzen, Flughäfen, Casinos oder Unternehmen werden in der Regel von den entsprechenden Aufsichtsbehörden mit konkreten **Anforderungen an den Datenschutz** konfrontiert. Neben allgemeinen Forderungen zum Schutz der Persönlichkeitsrechte stehen dabei **genaue Vorgaben** zur maximalen **Speicherdauer der Aufzeichnungen** im Vordergrund.

Die **Funktion MaxAge** erlaubt die einfache und individuelle **Einstellung der Speicherdauer für jede einzelne Spur/Kamera**. Im laufenden Betrieb werden **alle älteren Bilder permanent, automatisch und zuverlässig gelöscht**. Wenn die Vorgaben geändert werden, kann die Speicherdauer umgehend angepasst werden, wodurch **jederzeit höchste datenschutzrechtliche Konformität sichergestellt** wird.



1 Spur

Die Spalte **Spur** zeigt alle Spuren/Kameras der Appliance an.

2 MaxAge

Die Spalte **MaxAge** erlaubt die individuelle Einstellung der maximalen Speicherdauer für jede einzelne Spur/Kamera.

i Wenn keine vollen Tage erforderlich sind, stellen Sie zunächst die Stunden und dann die Tage ein.

3 Speichern

Nach erfolgter Einstellung können die MaxAge-Werte mit einem Klick auf den Button **OK** übernommen und gespeichert werden.

i Beachten sie, dass die gespeicherten MaxAge-Werte sofort angewendet werden. Bereits gespeicherte Bilder, die älter als die eingestellten MaxAge-Werte sind, werden automatisch und unwiederbringlich gelöscht.

i Die Funktion "Protect Track Parts" erlaubt es, Teile einer Spur vor Überschreiben zu schützen. Wenn diese Spurteile älter als die eingestellten MaxAge-Werte sind, werden sie ebenfalls automatisch gelöscht.

4 Erweitertes MaxAge

Die Funktion **Erweitertes MaxAge** wurde für einen speziellen Fall entwickelt. Bei besonderen Vorkommnissen soll ein Operator die Speicherdauer einer Spur auf Knopfdruck temporär ausweiten können. Beispielsweise um mehr Zeit zur Erstellung eines Backups zu haben.

Die **Einstellung** der erweiterten Speicherdauer für jede einzelne Spur/Kamera erfolgt wie die Einstellung der MaxAge-Werte.

Die **Auslösung** der erweiterten Speicherdauer für eine Spur/Kamera erfolgt über die Kontakt IN Funktion **MaxAge erweitern**.

i Beachten Sie die Beschreibungen zur Einstellung der Kontakt IN Funktionen im Dokument "Konfiguration".

Die erweiterte Speicherdauer ist sofort nach der Auslösung über die Kontakt IN Funktion gültig.

Wenn das älteste Bild den erweiterten MaxAge-Wert erreicht hat, wird die erweiterte Speicherdauer automatisch wieder deaktiviert.

Damit ist der ursprünglich eingestellte MaxAge-Wert wieder gültig, und die älteren Bilder der erweiterten Speicherdauer werden automatisch gelöscht.